

INHALTSVERZEICHNIS

1. TEIL – TRANSZENDENTALE ÄSTHETIK	11
Vorwort (KdrV)	13
Einleitung (KdrV)	19
Die transzendente Ästhetik	24
Von dem Raume	27
Von der Zeit	30
Beschluss von der transzendentalen Ästhetik	33
Die transzendente Logik	34
Von der Logik überhaupt	34
Von der transzendentalen Logik	35
Von dem logischen Verstandesgebrauche überhaupt	36
Von den reinen Verstandesbegriffen oder Kategorien	37
Tafel der Kategorien	39
Von der Deduktion der reinen Verstandesbegriffe	40
Übergang zur transzendentalen Deduktion der Kategorien	42
^A 1. Von der Synthesis der Apprehension in der Anschauung ...	44
^A 2. Von der Synthesis der Reproduktion in der Einbildung	44
^A 3. Von der Synthesis der Rekognition im Begriffe	46
^A Vorl. Erklär. d. Mögl. d. Kategorien als Erkenntnisse a priori ...	48
^A Von dem Verhältnisse des Verstandes zu Gegenständen überhaupt und der Möglichkeit diese a priori zu erkennen	49
^B Von der ursprüngl.-synthet. Einheit der Apperzeption	57
^B Anmerkung	59
^B Vom transzendental-logischen Gebrauch der Kategorie	60
^B Von der Anwendung der Kategorien auf Erscheinungen	62
^B Transz. Erklärung des Erfahrungsgebrauchs der Kategorien ...	64
^B Resultat dieser Anwendungserklärung kategorialer Begriffe	68
Von der transzendentalen Urteilskraft überhaupt	69
Von dem Schematismus der (<i>kategorial-formatierten</i>) Begriffe	71
1. Von den Axiomen der Anschauung	80
2. Die Antizipationen der Wahrnehmungen	80
3. Die Analogien der Erfahrung	81
Widerlegung des Idealismus	85
Beweis des Realismus	86

Prolegomena-Ergänzung	89
Anthropologie-Ergänzungen I	91
u.a.: Apologie für die Sinnlichkeit	93
 2. TEIL – EMPIRISCHE ÄSTHETIK	103
Einleitung (KdU)	105
<i>Ergänzungen durch die Erste Einleitung (KdU)</i>	113
u.a.: Von der Ästhetik <i>der reflektierenden Urteilskraft</i>	114
 Analytik des Schönen	120
Erstes Moment des Geschmacksurteils: Qualität	120
Das Geschmacksurteil ist ästhetisch	120
Das Wohlgefallen <i>am Schönen</i> ist ohne alles Interesse	121
Das Wohlgefallen am Angenehmen i. m. Interesse verbunden... ..	122
Das Wohlgefallen am Guten ist mit Interesse verbunden	123
Vergleichung der drei Arten des Wohlgefallens	124
Zweites Moment des Geschmacksurteils: Quantität	125
Drittes Moment der Geschmacksurteile: Relation der Zwecke	132
Viertes Moment des Geschmacksurteils: Modalität	137
Allgemeine Anmerkungen zum ersten Abschnitte der Analytik	140
 Analytik des Erhabenen	141
 Anthropologie-Ergänzungen II	157
 ANHANG	161
u.a.:	
Schöne Kunst ist Kunst des Genies	166
Ergänzung: <i>Zur sinnlichen Kontrast-Spiel-Regel</i>	168
Von der Schönheit als <i>Analogon</i> der Sittlichkeit	177
 TAFEL	182
Übersicht zum klassischen Wahrnehmungsmodell (Kant)	182